

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N 270.

Mittwoch den 18. November.

1863.

Chronik der Stadt Halle.

Bericht

über die Verhandlungen der Stadtverordneten.

Sitzung am 2. November 1863.

Unter Vorst. des Justizrath Gödecke wurde Folgendes verhandelt:

1. Als Entschädigung für Heizung und Reinigung des neuerdings als 5. Klasse in Benutzung gezogenen Conferenzzimmers in der Vorbereitungs- schule werden, dem Antrage des Magistrats und der Schul-Commission entsprechend, 10 \mathcal{R} . jährlich bewilligt.

2. Die Jahresrechnung der Gottesackerkasse pro 1862 lag zur Prüfung und event. Ertheilung der Decharge vor. Dieselbe ergiebt:

Einnahme: Tit. 1. Zinsen von ausgeliehenen Kapitalien 82 \mathcal{R} . 9 Sgr. , Tit. 2. Nutzungen von dem Stadtgottesacker und dem Friedhofe 362 \mathcal{R} ., Tit. 3. Beiträge von Besitzern neuerlich erworbener Grabbogen 17 \mathcal{R} ., Tit. 4. für Verleihung von Erbbegräbnissen 1593 \mathcal{R} . 10 Sgr. , Tit. 5. Begräbnis- und Leichenhausgebühren zc. 944 \mathcal{R} . 6 Sgr. 6 A. , Tit. 6. Insgemein 11 \mathcal{R} . 16 Sgr. 7 A.

Dazu: Bestand vom Jahre 1861 28 \mathcal{R} . 7 Sgr. 5 A. , Reste 5 Sgr. , Eingegangene Kapitalien 350 \mathcal{R} . Summa 3388 \mathcal{R} . 24 Sgr. 6 A. Reste: 5 \mathcal{R} . 2 Sgr. 6 A.

Ausgabe: Tit. 1. Für Unterhaltung der Gehöfte, der Wege und der Utensilien 454 \mathcal{R} . 4 Sgr. 10 A. , Tit. 2. Abgaben 300 \mathcal{R} . 23 Sgr. , Tit. 3. Verwaltungskosten 1201 \mathcal{R} . 5 Sgr. 3 A. , Tit. 4. Erhaltung von Grabbogen, Erbbegräbnissen und Grabdenkmälern 31 \mathcal{R} . 15 Sgr. 3 A.

Tit. 5. Insgemein 31 \mathcal{R} . 10 Sgr. 4 A. , Tit. 6. Verwendung der Ueberschüsse 973 \mathcal{R} .

Dazu: Ausgeliehene Capitalien 349 \mathcal{R} . 7 Sgr. 2 A. Summa 3341 \mathcal{R} . 5 Sgr. 10 A. Bestand: 47 \mathcal{R} . 18 Sgr. 8 A.

Die Vermögens-Nachweisung ergiebt Vermehrung gegen das Vorjahr: 774 \mathcal{R} . 8 Sgr. 9 A.

Außer einigen formellen Bemerkungen fand die Versammlung gegen diese Rechnung nichts zu erinnern und ertheilte die Decharge.

3. Als Mitglied der Schul-Commission an Stelle des ausgeschiedenen Condirector Dr. G. E. Stei n wird der Dr. Rasemann gewählt.

4. Die Herausgabe der für Herstellung der 6 Gräber und Denkmäler von Kämpfern aus dem Freiheitskriege auf dem Stadtgottesacker erwachsenen Kosten mit 65 \mathcal{R} . 25 Sgr. aus der Gottesackerkasse wird genehmigt.

Kirchliche Anzeige.

Zu U. L. Frauen: Freitag den 20. November Vormittags 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Herr Superintendent D. Franke.

Zu Glaucha: Donnerstag den 19. November Abends 8 Uhr Missionsstunde Herr Pastor Seiler.

Polytechnische Gesellschaft.

Donnerstag den 19. November c. Abends 8 Uhr **ordentliche Sitzung.** Der Vorstand.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction von Dr. Rasemann.



Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Durch unsere wiederholt veröffentlichten Bekanntmachungen sind die Besitzer von Kassen-Anweisungen von 1835 und von Darlehnskassenscheinen von 1848 aufgefordert, solche Behufs der Ersatzleistung an die Controlle der Staatspapiere, Dranienstraße 92 hier selbst, oder an eine der königl. Regierungs-Hauptkassen einzureichen.

Da dessen ungeachtet ein großer Theil dieser Papiere nicht eingegangen ist, so werden die Besitzer derselben nochmals an deren Einreichung erinnert. Zugleich werden diejenigen Personen, welche dergleichen Papiere nach dem Ablaufe des auf den 1. Juli 1855 festgesetzt gewesenen, durch das Gesetz vom 15. April 1857 unwirksam gemachten Präklusivtermins an uns, die Controlle der Staatspapiere oder die Provinzial-Kreis- oder Lokalkassen abgeliefert und den Ersatz dafür noch nicht empfangen haben, wiederholt veranlaßt, solchen bei der Controlle der Staatspapiere oder bei einer der Regierungs-Hauptkassen gegen Rückgabe der ihnen ertheilten Empfangscheine oder Bescheide in Empfang zu nehmen.

Berlin, den 21. April 1863,

Haupt-Verwaltung der Staatsschulden.

Vom Königl. Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten ist die Anfertigung des speciellen Bau-Projects für die Eisenbahnlinie von **Halle** nach **Sorau** resp. **Guben** angeordnet und mit der Leitung der desfalligen Arbeiten der Herr Regierungs- und Baurath **Koch** beauftragt worden.

Indem wir dies zur Kenntniß der theilhaftigen Grundbesitzer bringen, fordern wir dieselben auf, den Feldarbeiten, welche zur Anfertigung des speciellen Bau-Projects für die **Halle-Sorauer** Eisenbahn und die damit zusammenhängenden Nebenlinien erforderlich werden, keinerlei Hinderniß in den Weg zu legen.

Halle, den 16. November 1863.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit des §. 29 der hiesigen Feuerordnung vom 20. Februar 1856 wird hierdurch zur

öffentlichen Kenntniß gebracht, daß als Führer der öffentlichen Feuerhülfe gegenwärtig fungiren:

I. Feuerdirector: Hr. Zimmermstr. **Scharre**,
Stellvertreter: Hr. Kupferschmiedemeister **Keil**,
Stadtbaumeister **Herschenz**.

II. Spritzen-Compagnie:

Hauptmann: Hr. Stellmachermeister **Werner**,
Stellvertreter: Hr. Fabrikant **Jung**.

Führer des I. Zugs: Hr. Braueigner **Barth**,
" " II. " " Schuhmachermeister
L. Schaal,

" " III. " " Fabrikant **Kunze jun.**,

" " IV. " " Tischlermeister **Bogel**.

III. Wasserfetten-Compagnie:

Hauptmann: Hr. Oberlehrer **Dr. Günther**,
Stellvertreter: Hr. Kaufmann **Hänert**,

Führer des I. Zuges: Hr. Kaufmann **J. Voigt**,

" " II. " " Kaufm. **Bornmüller**,

" " III. " " Instrumentenmacher
Kühne jun.,

" " IV. " " Kaufm. **Eisentraut**.

IV. Gespann-Compagnie:

Hauptmann: Hr. Deconom **Schoch**,

Stellvertreter: Hr. Deconom **Rosch**,

Führer des I. Zuges: Hr. Decon. **Wagner jun.**,

" " II. " " Hoffmann,

" " III. " " Thiele,

" " IV. " " Trübe.

V. Baugewerks-Compagnie:

Hauptmann: Hr. Zimmermeister **Helm sen.**,

Stellvertreter: Hr. Zimmermeister **R. Zabel**,

Führer des I. Zuges: Hr. Maurermeister **Lorenz**,

" " II. " " Maurerstr. **Korn**,

" " III. " " Zimmermstr. **Wagner**,

" " IV. " " Zimmermstr. **Pöppe**.

VI. Rettungs-Compagnie:

Hauptmann: Hr. Zimmermeister **Helm jun.**,

Stellvertreter: Hr. Kaufmann **Steckner**,

Führer des I. Zuges: Hr. Restaurateur **Lüttich**,

" " II. " " Kaufmann **Rose**,

" " III. " " Fabrik. **Degenkolbe**,

" " IV. " " Maler **Camnitius**,

Steigerzug: Herr Sattlermeister **Kröning**.

Beim nächsten Feuer ist commandirt:

zur Feuerhülfe der **2. Zug**,

zur Reserve der **3. Zug**.

Halle, den 13. November 1863.

Die Polizei-Verwaltung.

M i k r o s c o p.

Ein sehr gutes Mikroskop (neu ca. 50 *R.*) ist billig zu verkaufen und steht zur Ansicht aus in der Musikalienhandlung des Herrn

H. Karmrodt, große Steinstraße Nr. 67.

Von heute ab führe ich in meinem Geschäft:

Wildpret: Braten,
Rinder: Braten,
Kalbs: Braten,
abgekochtes Hamburger Rauchfleisch,
Schfen: Zungen, westphälischen Schinken, täglich frisch. **F. Eppner.**

Joseph Nicolaus

hat Rheinische Nüsse zu verkaufen im Gasthof „zum blauen Secht“ in Halle. 18 Schock für 1 *R.*

Alle Sorten ächt chinesische Thee's aus der Königl. Hof-Thee-Handlung aus Hannover empfiehlt zu billigstem Preise **Ferd. Wiedero.**

Ein gut erhaltenes Pianoforte ist für 75 *R.* zu verkaufen **Frankensstraße Nr. 1, parterre.**

Bouquets, Armbänder und Ketten von Haaren werden in kurzer Zeit billig und sauber angefertigt. Logis: **Gasthof zum „blauen Secht“**, Zimmer Nr. 14.

1 gebr. **Handleiterwagen**, 1 Gabel für Pferd, 1 do. für Esel oder Pony, 1 neues Eselkummtgeschirr verkauft **H. Lochner**, kl. Lerchenfeld Nr. 3.

Ein großer, schöner Kanonenofen ist zu verkaufen große Steinstraße Nr. 26. Auch ist daselbst ein Blasebalg zu verkaufen.

Ein gutgeh. Möblement, worunter ein großer Schreibtisch, ist zu verkaufen **Harz Nr. 30, 2 Tr.**

Eine noch brauchbare **Karre** ist zu verkaufen alter Markt Nr. 10.

Ein noch fast neuer Kessel steht billig zu verkaufen **Rittergasse Nr. 17, 2 Treppen.**

Zwei gebrauchte **Pianoforte** und ein neues **Pianino** billig zu verkaufen.

F. Bach, Hanssack Nr. 3, Eing. v. Schülersh.

Täglich frisches Rospfleisch, Fett, zum Speisen ausgezeichnet, bei **Fr. Thurm.**

Bestes pennsylvanisches **Steinöl** billigt bei **F. Mischke.**

Mein schönes **Solaröl** kann ich auch entfernter Wohnenden bestens empfehlen **F. Mischke.**

Salon-Photogene, wasserhell und ausgezeichnet im Brennen, empfiehlt **F. Mischke,**

22. Leipzigerstraße Nr. 22.

Steinöl ist wieder angekommen, auch empfehle ich **Solaröl** vorzüglicher Qualität, fast geruchlos und schön hell brennend, im Ganzen und Einzelnen.

W. Dräger, Oberleipzigerstraße Nr. 51.

Ein Schaufelpferd, Kinder- und Frauenmantel zu verkaufen **Fleischergasse Nr. 21.**

Ein großer Handwagen steht zu verkaufen **Weingärten Nr. 23.**

Ein ff. Mahag.-Möblement: Schreib- u. Kleidersecretair, 2 ff. Sopha, ovaler Tisch, Stühle, Pfeilerschrank und Spiegel, eichene und andere Bettstelle mit guten Stahlfeder-Matrasen, Mahagony-Kommoden, gebrauchte gute Nähtische, Kommoden, Polsterstühle, 1 große Zink-Badewanne ist sehr preiswerth zu verkaufen **Leipzigerstraße Nr. 8.**

Leere Heringsfässer zum höchsten Preise kauft **W. Saumann**, Neugasse Nr. 1.

Wegen Neubau meines Hauses verlegte heute meine Eisen-, Stahl- und Messingwaarenhandlung in das frühere Schröder'sche Local, großer Schlamm Nr. 11.
Julius Winzer,
früher **G. Borsdorf.**

2 fleißige Arbeiter finden Beschäftigung **Magdeburger Chaussee Nr. 10c.**

Noch einige Tischlermeister für Möbelarbeit sucht große Klausstraße Nr. 38.

Ein ordentlicher Knecht wird sofort gesucht von
C. W. F. Grothe, Maurermeister, Königsstr.

Schneidermeister sucht gr. Klausstraße Nr. 38.

Ein Mädchen, welches im Kochen und Nähen
erfahren ist, wird zum 1. Januar gesucht von der
Rechnungsrätthin **Leisring**, Scharrengasse 7.

Ein ordentliches, reinliches Mädchen findet Dienst
Dachritzgasse Nr. 9, 1 Treppe.

Ein **Federbett**, 1 Unterb., 1 Deckb. u. 1
Kopfl. sucht sofort ein anständ. Herr bis Ostern zu
mieten.Adr. u. Preis unter M. M. in d. Exped.

Eine Parterre-Wohnung von 3 bis 4 Stuben,
Kammern, Küche und sonstigem Zubehör wird zum
1. April 1864 zu mieten gesucht. Näheres
! kleine Klausstraße Nr. 9, parterre.

Zu der Nähe der Leipzigerstraße wird von einem
einzelnen Herrn sofort eine Wohnung gesucht.
Adressen abzugeben unter B. # S. in der Expedi-
tion dieses Blattes.

Eine Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, eini-
gen Kammern, Küche und Zubehör wird in der
Nähe des Marktes gesucht. Adressen unter X. bit-
tet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Mehrere große Wohnungen zu vermieten
Frankensstraße Nr. 5.

Ein Keller nahe am Markt zu vermieten
Hirtengasse Nr. 8.

Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör zu ver-
mieten Geiststraße Nr. 45.

Eine Wohnung für 20 \mathcal{R} . zu Neujahr zu be-
ziehen Spitze Nr. 29.

Die 3te Etage nebst Zubehör ist zu vermieten
und zu Neujahr zu beziehen Markt u. Bärgasse 1.

Eine Wohnung von 2 St., 2 K., Küche und
allem übrigen Zubehör ist zu verm. und sofort oder
Neujahr zu beziehen Fischerplan Nr. 3.

Möblirte Stuben und Kammern für einzelne
Herren sind zu vermieten nahe am Markt und so-
gleich zu beziehen. Zu erfragen bei

S. Fiedler am Markt.

Eine möbl. Stube mit Kammer für 1 oder 2
Herren zu verm. u. sog. zu bez. Leipzigerstr. 40.

Stube nebst Schlafkabinet, zu Neujahr zu be-
ziehen, vermietet großer Sandberg Nr. 4.

Eine fein möblirte Wohnung sofort zu vermie-
then große Klausstraße Nr. 10. **Schröder**.

Eine anst. Mitbewohnerin gesucht Bockshörner 3.

Schlafstellen offen Kaulenberg Nr. 2.

Anst. Schlafstellen gr. Brauhausgasse 31 im Hofe.

Für anständ. Mädchen Schlafstellen mit Kost.
Wo? sagt die Exped. d. Blattes.

Ein gold. Ring von Diemitz nach Halle verlo-
ren. Gegen gute Bel. abzug. gr. Wallstraße 22.

Den 14. d. M. Abends sind zwei Pferdedecken
von der Glauchaischen Kirche bis zur Kuttelbrücke
verloren gegangen. Abzugeben in der Exp. d. Bl.

Eine weiße Kage, braune Flecken auf dem Rü-
cken, das rechte Ohr braun, das linke weiß, ist ab-
handen gekommen. Gegen Belohnung abzugeben
Schülershof Nr. 15 bei Herrn **Wiesel**.

Stadttheater in Halle.

Mittwoch den 18. November: **Eine kleine
Erzählung ohne Namen**. Lustspiel in 2
Akten von C. A. Görner. Hierauf: **Das
Forst Mard'l**. Genre-Bild in 1 Akt. Zum
Schluß: **Hermann und Dorothea**. Vaude-
ville in 1 Akt von W. Friedrich.

Familien-Nachrichten.

Gestern früh 2 $\frac{1}{4}$ Uhr starb nach kurzen, aber
schweren Leiden unser guter Vater und Schwieger-
vater **W. Stribing**. Dies zeigen tiefbetrübt
Freunden und Bekannten an

Mathilde Stribing verehel. **Deutschbein**,
Robert Deutschbein.

Halle, den 17. November 1863.